

Anzeiger

für

Niesä, Strehla und deren Umgegend.

N^o 1.

Freitag, den 4. Juli

1851.

Kirchennachrichten von Niesä.

Am dritten Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags: Herr Pastor M. Werther über Ap. Gesch. 4, 8—21.

Nachmittags: Herr Rector M. Richter über 1. Tim. 6, 6—10.

Getaufte vom 27. Juni bis 3. Juli:

Ida Sidonie, Karl Christian Gottlob Rummel's, Gutsbes. in R., L. — Emilie Marie, Friedrich Schober's, Schiffmanns in R., L. — Arthur Boldemar, Joh. Gottfr. Schuster's, Schneidernstrs. in R., S.

Beerdigte:

Konrad Edmund, Christian Gottlob Otto's, Schuhmachernstrs. in R., S., 14 L. alt, am Schlagfluß. — Jgfr. Christiane Sophie Hanke, Johann Gottfried Hanke's, Halbhüfners in Beyda, L., 20 J. 3 M. 12 L. alt, an Abzehrung. — Frau Auguste Amalie Weber, Thomas Louis Weber's, Radlermeisters in R., Ehefrau, 25 J. alt, am Schlag. — Auguste Wilhelmine, Friedrich August Springsfeld's, Maurers in R., L., 4 M. 5 L. alt, am Schlagfluß. — Frau Eva Rosine Zenker, weil. Joh. Gottlob Zenker's, gewesenen Auszüglers in Poppitz, hinterl. Wittwe, 69 J. 9 M. 22 L. alt, an Altersschwäche.

Kirchliche Nachrichten aus Strehla.

Getaufte vom 26. Juni bis 2. Juli:

Marie Therese, Carl Wilhelm Eißners, des Schenkwrths L.

Aufforderung.

Die hiesige Kirche soll mit einem Blitzableiter versehen werden. Es werden daher diejenigen Schlossernstr., welche sich dieser Anfertigung unterziehen wollen, veranlaßt, sich

den 8. Juli 1851,

früh um 8 Uhr, in der Schulwohnung zu Jacobsthal einzufinden und sich der dießfalligen Verhandlung zu gewärtigen.

Superintendentur Hain und Jacobsthal bei Kreinitz, den 2. Juli 1851.

Die Kirchen-Inspection allda.

Dr. Hering. G. A. Wittich, G. D.

Verkauf und Versteigerung.

Die Unterzeichneten beabsichtigen das zum Nachlasse weil. Karl Friedrich Strieglers gehörige, ein Areal von 70 Acker 181 Qu. R. enthaltende, mit 1790,84 Steuer-Einheiten belegte Gut zu Nickolschwig bei Leisnig

den 21. Juli 1851,

Vormittags 10 Uhr,

um das Meistgebot, jedoch unter Vorbehalt der Auswahl unter den Kauflustigen, sowie unter den im Termine bekannt gemachten Bedingungen käuflich zu überlassen und laden deshalb Kauflustige anmit, sich zu gedachter Zeit im Strieglerschen Gute zu Nickolschwig einzufinden und daselbst Ihre Gebote zu eröffnen.

Diejenigen, welche das gedachte Gut zu erstehen gesonnen, erhalten auch vor Eintritt des Termins nähere Auskunft beim Herrn Gutsbesitzer Hensel allhier.

Auch wollen die Unterzeichneten

den 22. Juli 1851,

von früh 9 Uhr an und nach Befinden auch den folgenden Tag,

im gedachten Gute mehreres Vieh und Wirthschaftsgeräthe, auch diverse Ruß- und Geschirr-Hölzer, insbesondere 3 Pferde, Rindvieh, Schweine, einen fast noch neuen Kutschwagen, Kutschgeschirre an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung versteigern.

Nickolschwig bei Leisnig, den 30. Juni 1851.

Die Strieglerschen Erben.

Auction.

Den 10., 11. und nach Befinden den 12. Juli d. J., sollen im Gasthose zum Stern in Riesa von früh 9 Uhr an, eine große Parthie

Steingutgeschirre,

bestehend in mehreren Hundert Duzend Teller, Tassen, Caffee-, Thee-, Tafel- und anderen Geschirren, vom Unterzeichneten gegen baare Zahlung in Courant öffentlich versteigert werden.

J. G. Große.

Die Brandversicherungsbank für Deutschland in Leipzig

bietet durch das Princip der Gegenseitigkeit, hohen Reservefond und Controle Seiten der Königl. Sächs. Brandversicherungs-Commission nicht nur die größte Sicherheit, sondern auch die größte Wohlfeilheit dadurch, daß von den Mitgliedern nur soviel an Beiträgen erhoben wird als zur Deckung der wirklichen Brandschäden erforderlich ist, es versichert dieselbe alle beweglichen Gegenstände unter harter und weicher Dachung, eben so auch Feimen und Frachtgüter nach bereiztem System, auf besondern Wunsch auch nach fester Prämie gegen Feuersgefahr und bietet Unterzeichneter einem geehrten Publikum in Stadt und Land seine Dienste hierzu an und wird es denselben Vergnügen machen jede gewünschte nähere Auskunft hierüber unentgeltlich zu ertheilen.

Riesa, den 24. Juni 1851.

J. B. Adler,
Agent.



Leipzig-Dresdener Eisenbahn.

Extrafahrt

von und nach allen Stationen,

Sonntag, den 6. Juli 1851,

zur halben Taxe ohne Gepäck unter den bereits bekannten Bedingungen.

Abfahrt von Leipzig und Dresden früh 5 Uhr; Rückfahrt auf diese Extrabilletts mit allen bis Dienstag, den 8. Juli, 6 Uhr Abends abgehenden Personenzügen; für den hierunter ebenfalls mit begriffenen Gilzug früh 2½ Uhr von Dresden sind indeß nur Billets 1r und 2r Klasse gültig. — Die bisher Abends 7 Uhr stattgefundenen Zurückfahrt von Dresden und Leipzig fällt bis auf Weiteres weg. —

Leipzig, 1. Juli 1851.

Direktorium der Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie.

W. Einert, f. d. Vorsitzenden.

J. Bufe, Bevollmächtigter.

Die erwarteten Sensen sind angekommen und empfiehlt solche als sehr preiswürdige Baare den geehrten Abnehmern
Julius Fiedler.

Auction.

Mittwochs, den 9. Juli d. J., sollen auf dem zum Rittergut Merschwitz gehörigen Vorwerk Louisenhof, wegen Wegzug des Pächters, das sämtliche lebende und todte Inventarium an den Meistbietenden gegen sofortige Bezahlung in gangbaren Münzsorten überlassen werden. Namentlich: 14 Stück Kühe größten Theils neumelken und

von großer Statur. 3 Stück einjährige Kalben (Kreuzung von Holländer). 2 Stück diesjährige Kälber, (desgleichen). 2 Stück zweijährige Ochsen, (desgleichen). 2 gute starke Wagenpferde. 6 Stück Schweine von verschiedenem Alter. 4 vollständige Wirthschaftswagen mit Rüst- und Grunteleitern, sowie sämtliche Ackergeräthschaften, zc. cc. alles im besten Stande.

Auction.

Montag, den 7. Juli d. Js., von früh 9 Uhr an, soll in der Pfarrwohnung zu Zeithain die nicht unbedeutende Bibliothek des verstorbenen Hrn. P. Lüdike an

theologischen, philologischen, technischen, historischen, chemischen, physikalischen, astronomischen, mathematischen Schriften, Land- und Sternkarten, Kupferstichen etc.

so wie Dienstag, den 8. Juli, das Mobilien an div. Tischen, Stühlen, Sophas, Komoden, Spiegeln, Schränken, Uhren, Bettstellen, 1 vierfüßiger Kuttschwagen, 1 Drehmangel, div. Kleidungsstücke, neue Tischwäsche, so wie noch vieles Haus- und Wirthschaftsgeräthe

im Wege des Meistgebotes und gegen sofortiges Baargahlen in Münzen des 14-Thaler-Fußes verkauft werden. Christian Böckel.

Holzverkauf.

Von heute an sind bei Unterzeichnetem eine Quantität gute, trockene, lieferne Scheit- und Stocklastern, sowie mehrere Reißigshocke aus freier Haad zu verkaufen bei

August Winkler in Gohlis.

Matjes-Heringe,

à Stück 10 Pfennige, verkaufen

Th. Zeidler & Comp.

Neue Matjes-Heringe,

à Stück 8 Pf., empfing und empfiehlt.

E. A. Friedrich in Strehla.

Ausverkauf.

Da ich mein Färbereigeschäft aufgebe, verkaufe ich mein Waarenlager in gedruckten und gefärbten Barchend, Leinwand, Tüchern und Schürzen etc. um recht bald zu räumen zu ermäßigten Preisen und zeige dies einem geehrten Publicum zur geneigten Beachtung hiermit ganz ergebenst an.

L. L. Dietrich.

Lohnfärberei wird in zeitheriger Weise fortbesorgt. Der Obige.



Nächsten Montag, als den 7. Juli, erste Ziehung der Königl. Sächs. Landes-Lotterie, empfehle ich mich bestens mit $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Loosen.

A. Justinus.

Etablissemments-Anzeige.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich hier als Putzmacher etablirt

habe; ich verspreche Alle in unser Fach einschlagenden Arbeiten prompt und pünktlich zu liefern und bitte um geneigtes Zutrauen.

Meine Wohnung ist beim Bäckermeister Herrn Gräbler auf der Schloßgasse.

Strehla, den 2. Juli 1851.

August Ferdinand Lauterbach,
Putzmachermeister.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir auf hiesigem Plage eine

Taback- & Cigarrenfabrik

unter der Firma:

Renker & Dietrich

errichtet haben, wir werden nicht verfehlen durch eine prompte, reelle Bedienung den Wünschen unserer geehrten Geschäftsfreunde jederzeit nachzukommen.

Niesä, den 30. Juni 1851.

Hochachtungsvoll

Renker & Dietrich.

Daß wir nur Blätter-Tabacke zur Cigarrenfabrikation en detail verkaufen, alle andern Waaren en gros, machen wir ergebenst bekannt.

Niesä, den 30. Juni 1851.

Renker u. Dietrich.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Putzmacherprofession zu erlernen, kann unter gewisse Bedingungen in die Lehre treten bei

August Ferdinand Lauterbach,
Putzmachermeister in Strehla.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, von guter Erziehung, welcher Lust hat, die Klempnerprofession gründlich zu erlernen, kann in einer Nachbarstadt Niesä's ein gutes Unterkommen nachgewiesen werden durch die Expedition d. Bl.

Gesuch.

Eine Hausmagd, welche im Kochen erfahren ist, wird gesucht durch das Versorgungscomptoir von Christian Böckel.

Von einem Paar pünktlich zahlenden Leuten wird eine Logis, welches aus Stube, Kammer, Küche, und anderem Zubehör bestehen muß und zu Michaeli bezogen werden kann, gesucht. Näheres ist zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Verloren wurde am vergangenen Sonntage Abends, vom Bahnhofe bis am Markt ein Rohrstock mit Haken, von oliventranner Farbe. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbigen gegen eine angemessene Belohnung in der Exp. d. Bl. abzugeben.

4

Quintessence d'Eau de Cologne AMBREE

empfehlst als ein für **Eau de Cologne** weit übertreffendes **Parfum.** Julius Fiedler.

Zugelaufen

ist mir am Montage, als den 30. Juni, auf dem Wege von Zehren nach Riesa ein rother Hund. Der ihn noch genauer zu beschreibende Eigenthümer kann selbigen gegen Erstattung der Insertionsgebühren in Empfang nehmen bei
Räpffsch, Schlossermstr. in Riesa.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 6. Juli, ladet zum **Waffelkuchenschmauss & Ball** ergebenst ein. Sander in Gröba.

Einladung.

Künftigen Sonntag, als den 6. Juli d. Js., ladet zur

Canzmusik

ergebenst ein Carl Schäfer.

Einladung.

Künftigen Sonntag, als den 6. Juli d. Js., habe ich ein Bogelschießen auf einem grünen Plage veranstaltet.

Für ein bequem eingerichtetes Zelt, gut besetztem Concert, vom Stadtmusikchor zu Strehla, delicates Bratwurst, diversen warmen und kalten Getränken, als auch für besonders wohlschmeckende Pfannen- und Spritzkuchen, habe ich bestens gesorgt.

Abends findet Ball auf meinem Saale Statt. Es bittet um zahlreichen Besuch

Schenkwirth Wilhelm in Gohlis.

Ergebenste Einladung.

Künftigen Sonntag, den 6. Juli a. c., von Nachmittags 4 Uhr an, wird das Staudaer Musikcorps in meinem Garten ein

Concert

geben, wobei ich, sowie bei dem darauf stattfindenden Ball, mit frischer Bratwurst und beliebigen Getränken aufwarten werde. Es bittet um zahlreichen Besuch

Pfäzner in Pausitz.

Heute, den 4. Juli, giebt's frische Wurst und Gallertschüsseln bei dem Obigen.

Riesa, den 2. Juli. Die Ranne Butter 10 *Hg.* — 2 bis — *Hg.* — 2

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag in Riesa Mstr. Kupfer und Wittwe Hennig.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grellmann.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 6. dieses Monats, ladet zum

Jugend-Ball

ergebenst ein. Hennig in Poppitz.

Einladung.

Nächsten Sonntag, den 6. Juli d. Js., ladet zum **Scheibenschieszen** im hiesigen Schützenhause ergebenst ein
Riesa. die Schießhauswirthschaft.

Ergebenste Einladung.

Künftigen Sonntag, als den 6. Juli d. Js., **Extra-Concert**, vom Herrn Stadtmusikus Görner im Verein mit dem Trompeterchor des Königl. Sächs. Gardereiter-Regiments zu Gain. Anfang, Nachmittags 4 Uhr. Nach dem Concert ist Ball. Hierzu ladet ergebenst ein

Karl Bahrmann in Münchritz.

Programm:

I. Theil.

- 1) Marsch a. d. Musketiren der Königin, v. Graziani.
- 2) Ouverture a. d. Oper Stradella, v. Flotow.
- 3) Jubel-Reveille, v. Conrad.
- 4) Sedlcanska-Polka, v. Petraf.

II. Theil.

- 5) Marsch a. d. Prophet, v. Meyerbeer.
- 6) Arie a. Fallstaff, v. Balfe.
- 7) Predigt der Wiedertäufer a. d. Prophet, v. Meyerbeer.
- 8) Aeronaute-Tänze, v. Lutzsch.

III. Theil.

- 9) Oestreichische Retirade, v. Biluvsky.
 - 10) Defilir-Marsch, v. Puffold.
- Dann Marsche und Tänze.

Allen unsern geehrten Freunden und Bekannten in Riesa und Umgegend, von denen wir bei unserer Abreise von Riesa nach Leipzig wegen Mangel an Zeit persönlich nicht Abschied nehmen konnten, sagen wir hiermit ein herzliches Lebewohl mit der Bitte um ferneres freundliches Andenken.

Riesa, am 30. Juni 1851.

S. A. Stolze nebst Frau.